

# **Protokoll der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Unterbreizbach**

## **öffentlicher Teil**

Tag: Dienstag, 29. März 2016

Beginn: 19.00 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 21.00 Uhr

Ort: Besprechungsraum/Gemeindeverwaltung

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

### Tagesordnung/öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 4.2.2016/öffentlicher Teil
4. Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses über außerplanmäßige Ausgaben für die Sanierung einer kommunalen Wohnung
5. Beratung zum weiteren Vorgehen „Erstellung eines Bildbandes“
6. Beratung zur geplanten Gebietsreform
7. Beratung zum Angebot „Elementarversicherung“ für den kompletten Gebäudebestand
8. Vorbereitung der nächsten Gemeinderatssitzung
  - 8.1. Festlegung Tagungsort und Termin
  - 8.2. Vorbereitung Tagesordnung Gemeinderatssitzung/Beschlussvorlagen öffentlicher Teil
    - 8.2.1. Abwägungs- und Satzungsbeschluss B-Plan „Neubau zentrale Feuerwehr“
    - 8.2.2. Offenlegungsbeschluss für den Entwurf des Flächennutzungsplanes
9. Sonstiges, Diskussion, Anfragen

### **Zu TOP 1 – Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Hauptausschuss-Mitglieder zur Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Herr Klinzing fehlt entschuldigt. Herr Heinrich Ruppelt nimmt in Vertretung für Herrn Meinhard Pforr und Herr Ron Schumann nimmt in Vertretung für Frau Elvira Fischer an der Sitzung teil. (→ 6 Hauptausschuss-Mitglieder).

### **Zu TOP 2 – Bestätigung der Tagesordnung**

Es werden keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zur Tagesordnung gestellt. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung einstimmig bestätigt.

### **Zu TOP 3 – Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 4.2.2016/öffentlicher Teil**

Es werden keine Änderungen bzw. Ergänzungen zur Sitzungsniederschrift beantragt. Die Sitzungsniederschrift/öffentlicher Teil vom 4.2.2016 wird wie folgt bestätigt:  
3 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen

#### **Zu TOP 4 – Beschluss des HFA über außerplanmäßige Ausgaben für die Sanierung einer kommunalen Wohnung**

Frage: Wie hoch ist der Mietpreis (Quadratmeterpreis)?

→ voraussichtliche monatliche Miete (kalt) = 4,90 €, ein Teil der angefallenen Sanierungskosten können auf die Grundmiete umgelegt werden

Es werden keine Änderungsanträge zur o. g. Beschlussvorlage beantragt.

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen

#### **Zu TOP 5 – Beratung zum weiteren Vorgehen „Erstellung eines Bildbandes“**

Bilder wurden gemäß dem mit dem Verlag abgeschlossenen Vertrag von einem Fotografen erstellt und auch der Gemeinde vorgelegt. Auf Grund der vergangenen Zeit (4 Jahre) und der getroffenen Auswahl kann aber ein Teil nicht mehr verwendet werden. Zu verschiedenen Terminen im vergangenen Jahr haben Herr Heidrich, Herr Augsten, Herr Schmidt und Herr Ernst diese Bilder und auch selbst zur Verfügung gestellte Bilder sortiert. Aber zu einem Abschluss ist man noch nicht gekommen. Auch wäre noch der entsprechende Bildtext durch die Gemeinde hierfür zu erarbeiten. Auszug aus dem Vertrag zwischen der Gemeinde und dem Verlag vom 10.11.2011:

- Verlag erstellt die Farbfotos
- Gemeinde liefert den Text
- Umfang 48 Seiten, Gesamtauflage 1000 Stück – für 48 Monate in Kommission
- Buchpreis je Stück 14,45 €
- nach Ablauf der Kommission sind durch die Gemeinde alle nicht verkauften Exemplare zu übernehmen

Da mit einer Fertigstellung des Bildbandes in der nächsten Zeit nicht zu rechnen ist (Zeitaufwand), der Gemeinde Kosten in Höhe von ca. 18 T€ entstehen – aber die eigentliche Arbeit auch nur die Gemeinde hat, wurde im Ergebnis der Beratung folgendes festgelegt:

↳ Bilder vom Verlag übernehmen und bezahlen

↳ Prüfung durch einen Rechtsanwalt, inwieweit der Vertrag aufgelöst bzw. gekündigt werden kann

#### **Zu TOP 6 – Beratung zur geplanten Gebietsreform**

Den Haupt- und Finanzausschuss-Mitgliedern wurde mit den übrigen Sitzungsunterlagen der Gesetzentwurf der Landesregierung „Vorschaltgesetz“ und eine Zuarbeit der CDU-Fraktion zugestellt.

In der Sitzung ging der Bürgermeister auf die durch den Gemeinde- und Städtebund abgegebene Stellungnahme ein. Diese wird zur Vollständigkeit dem Protokoll beigefügt.

Im Ergebnis der Beratung wurde festgelegt, dass

- eine Ausnahmegenehmigung beantragt werden sollte
- aber trotzdem die Freiwilligkeitsphase genutzt werden sollte, ein offenes Gespräch mit der Stadt Vacha zu führen

Hierzu soll durch den Bürgermeister ein Termin mit dem Bürgermeister der Stadt Vacha, dem Bürgermeister, den Ortsteilbürgermeistern und den Fraktionsvorsitzenden der Einheitsgemeinde Unterbreizbach vereinbart werden.

- Durch den Bürgermeister ist zur nächsten Gemeinderatssitzung entsprechend zu informieren.

## **Zu TOP 7 – Beratung zum Angebot „Elementarversicherung“ für den kompletten Gebäudebestand**

Der Gemeinde liegt von der Ostdeutschen Kommunalversicherung (OKV) ein Versicherungsangebot gegen Überschwemmung, Erdbeben, Erdbeben und Schneedruck für alle gemeindlichen Objekte einschließlich Inventar vor.

Eigenbeteiligung für die ZÜRS-Zonen 1 und 2 = 2.000 €

Eigenbeteiligung für die ZÜRS-Zonen 3 und 4 = 50.000 €

Nachfolgende Objekte sind bei der versicherten Gefahr „Überschwemmung“ in die ZÜRS-Zone 4 eingeteilt:

FFW Unterbreizbach, Wohnblock Neue Straße 6/8 und 13, Jugendfreizeitzentrum und auch die zukünftige Bowlingbahn

Ein weiteres Angebot liegt der Gemeinde bisher nicht vor.

↳ Die Verwaltung wird beauftragt, den entsprechenden Versicherungsvertrag mit der OKV abzuschließen.

## **Zu TOP 8. – Vorbereitung der nächsten Gemeinderatssitzung**

8.1. – Festlegung Tagungsort und Termin

↳ Mehrzweckgebäude Pferdsdorf, Dienstag, 12. April 2016

8.2. – Vorbereitung Tagesordnung Gemeinderatssitzung/Beschlussvorlagen öffentlicher Teil

8.2.1. Abwägungs- und Satzungsbeschluss B-Plan „Neubau zentrale Feuerwehr“

↳ Die Ortsdurchfahrtsgrenze wird direkt hinter die Brücke (von Unterbreizbach aus gesehen) versetzt, auch dadurch ändern sich die Unterhaltungspflichten (Straßenbauamt/Gemeinde). Das Ortseingangsschild ist auch entsprechend zu versetzen.

↳ Dem Gemeinderat wird die für die Haupt- und Finanzausschuss-Sitzung vorbereitete und ergänzte (Stellungnahmen des Straßenbauamtes Südwestthüringen und Untere Naturschutzbehörde des Landratsamtes Wartburgkreis) Beschlussvorlage zur Gemeinderatssitzung am 12.4.2016 vorgelegt.

8.2.2. Offenlegungsbeschluss für den Entwurf des Flächennutzungsplanes

Den Haupt- und Finanzausschussmitgliedern wurde die entsprechende Begründung vorab per Mail mit dem Hinweis zugestellt, dass die kompletten Unterlagen vor der Gemeinderatssitzung eingesehen werden könnten. Zur Sitzung sollen die Entwicklungsziele und wesentlichen Änderungen vorgestellt werden.

↳ Dem Gemeinderat wird die für die Haupt- und Finanzausschuss-Sitzung vorbereitete Beschlussvorlage zur Gemeinderatssitzung am 12.4.2016 vorgelegt.

Da Herr Heerdegen zur Sitzung anwesend war, wurde über seinen Grundstückskauf- bzw. -pachtantrag bereits im öffentlichen Teil beraten. Die Protokollierung erfolgt im nicht öffentlichen Teil.

## **Zu TOP 9 – Sonstiges, Diskussion, Anfragen**

➤ Bundesprogramm „Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt“ – Förderung durch Jobcenter Wartburgkreis

Information durch den Bürgermeister über die Zielgruppe, Tätigkeiten, Einsatzfelder, Förderumfang Zielgruppe sind Leistungsberechtigte, die seit mindestens 4 Jahren im SGB II-Leistungsbezug sich befinden, gesundheitliche Einschränkungen haben oder mit mindestens einem minderjährigen Kind in einer Bedarfsgemeinschaft leben.

Die Arbeitsplätze (Tätigkeiten) müssen für zusätzliche, im öffentlichen Interesse liegende und wettbewerbsneutrale Arbeiten bereitgestellt werden.

Einsatzfelder: Tourismus (Wanderwegebeschilderung, Infotafel), Umwelt, Soziales, kommunaler Bereich

Für einen Förderzeitraum von bis zu 36 Monaten wird das Arbeitsentgelt eines Beschäftigungsverhältnisses bei 30 Stunden wöchentlich mit dem gesetzlichen Mindestlohn gefördert. Eine entsprechende Zuzahlung durch die Gemeinde ist je nach festgelegter Entgeltgruppe erforderlich (zwischen 300 € und 500 €).

Ein möglicher Einsatz wäre das Heimatmuseum und das Keltendorf.

Der Gemeinde wurde inzwischen auch ein personeller Vorschlag durch das Jobcenter unterbreitet, mit dem bereits auch ein persönliches Gespräch in der Verwaltung mit Herrn Augsten vom Heimatmuseum stattgefunden hat.

↳ Die Haupt- und Finanzausschuss-Mitglieder stimmten dem Einsatz der durch das Jobcenter vorgeschlagenen Person zu.

➤ Antrag Reisevereinigung Werratal-Landeck e. V.

Dem Antrag auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung eines Transportfahrzeuges stimmt der Haupt- und Finanzausschuss in Höhe von 250 € zu

Vereinsmitglieder – Pferdsdorf = 5, Sünna = 10 und Unterbreizbach hat sich aufgelöst

➤ Antrag zur Transportkostenübernahme für den Sprachkurs in der Volkshochschule, Bad Salzungen

Details: Teilnehmer = fünf Personen (Syrer), Monats-Ticket für den Bus = 85 €, Dauer des Sprachkurses = 3 Monate, Gesamtbetrag = 1.300 €, den die Gemeinde bei Zustimmung voranzahlen müsste

Nach dem Kursende werden die Kosten nur dann vom BAMF zurückgezahlt, wenn der Nachweis über die Durchführung des Sprachkurses vorliegt – 70 %ige Anwesenheit am Kurs ist nachzuweisen. Das Risiko, dass die Kosten nicht übernommen werden, ist also vorhanden.

↳ Im Ergebnis der Beratung wird die Zustimmung für die Übernahme der Kosten für erst einmal nur einen Monat mit der Forderung zur Kontrolle über die Teilnahme gegeben. Danach wird entschieden, ob die Kosten für ein weiteres Monatsticket durch die Gemeinde übernommen werden.

➤ Kostenschätzungen Kulturhaus/Deckensanierung, Sanierung Räume unterhalb der Bühne, Anbau barrierefreies WC

Es liegen durch die Verwaltung überarbeitete Kostenschätzungen für o. g. Vorhaben vor und auch der Vorschlag, bereits einen Beschluss über überplanmäßige Ausgaben zeitnah zu fassen.

↳ Es wird erst die Submission abgewartet, danach ggf. Beschlüsse über überplanmäßige Ausgaben vorbereitet.

Hinweis Herr Gimpel, die Ulsterbrücke zwischen Räsa und Unterbreizbach durch den Bauhof reinigen zu lassen

A.b.N. Der Auftrag an den Bauhof ist erteilt.

Im Anschluss wird der nicht öffentliche Teil der Sitzung behandelt.

Unterbreizbach, den 04.05.2016

Für den Vorsitz

Für das Protokoll

Ernst  
Bürgermeister

Berger  
Schriftführer

